



28.03.2012

Fachbereich Stadtentwicklung

Frau Kerstin Venediger
421 347

Informationsvorlage Nr. IV-009/2012 - öffentlich
für den Bauausschuss
Stadtrat

Neubau einer Feuerwache - Schalltechnisches Gutachten

Bezug:

1. Neubau einer Feuerwache am Standort Wittenberg-West
Beschluss-Nr.: I/227-23-11
2. Bebauungsplan W17 „Neue Feuerwache/ Ausbildungsfreifläche“/ Aufstellung
BV-006/2012

In Vorbereitung der Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung ist zur planungsrechtlichen Standortbewertung hinsichtlich der erkennbaren Nutzungskonflikte zwischen Wohnen, Tierklinik und den feuerwehrtechnischen Anlagen (Feuerwache, Ausbildungsfreifläche) ein vorläufiges schalltechnisches Gutachten anhand der bekannten Planungsbedingungen erstellt worden.

Die schalltechnische Begutachtung erfolgte unter Einbeziehung der Fachbereiche Gebäudemanagement (GM), Brand- und Katastrophenschutz (BKS), des Fachdienstes Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen des Landkreises Wittenberg sowie der Auskünfte von Frau und Herr Dr. Schwede, Inhaber der Tierärztlichen Klinik für Kleintiere und Pferde. Die im Sinne realistischer Abschätzung gewählten Lärm- und Nutzungsszenarien wurden in den Vorberatungen mit dem Gutachter auf der Grundlage der sich daraus ergebenden Planungsvorgaben (Betriebsabläufe, Nutzungsverhalten usw.) ermittelt und abgestimmt.

Im Ergebnis der schalltechnischen Begutachtung ist festzustellen, dass sich die immissionsschutzrechtlichen Belange im Planungsprozess des Bebauungsplanes W 17 durch Feinsteuerung der feuerwehrtechnischen Nutzung mittels textlicher Festsetzungen (Lärmkontigentierung) i.V.m. der Schaffung städtischer Rahmenbedingungen zur Einschränkung des Einsatzes der Sondersignale (Lichtsignalanlage o.ä.) bewältigen ließen. Die Fortschreibung der schalltechnischen Untersuchungen im Zuge der Entwurfsplanung diene dabei einer entsprechenden abwägungsrelevanten Nachweisführung.

Eckhard Naumann

Anlage:
Schalltechnisches Gutachten vom 29.02.2012